

Trial Fully

Bericht von Trivo

Die zweite Saisonhälfte wurde gestartet

Unter den Meisterschaftsveranstaltern ist Fully ein neuer Name. Man durfte darauf gespannt sein, wie der junge Walliser-Organisator das zur Nationalen Meisterschaft zählende Trial durchführen wird. Die 12 technischen Sektionen waren sehr sorgfältig ausgesucht und hervorragend ausgeflaggt, womit den oftmals bemühten Reklamationen die Grundlage vorweggenommen wurde. Das Unschöne hingegen war das leider oft beobachtete undisziplinierte Verhalten einiger Fahrer, die nicht den markierten Streckenabschnitten folgten. Die Resultatauswertung an Trials beansprucht einige Zeit. Dieses Problem nahm man in Fully zuwenig ernst, denn Fahrer und Presseleute mussten sehr lange auf die Rangverkündigung warten.

Die Nationale Klasse wurde vom bisherigen Seriensieger Walter Frei dominiert. Drei Neulinge in dieser Klasse, André Carron, Jean-Richard Chappuis und Armin Bärenfaller eroberten mit den Rängen 2 - 8 - 10 bereits Meisterschaftspunkte.

Im Internationalen Feld waren nicht alle Fahrer zugegen und die ersten drei Plätze belegten die besten Jurassier, der Meisterschaftsleader Marcel Wittemer, sowie Guedou Linder und Fabio Baratti. Obwohl es um keine Meisterschaftspunkte ging, entbrannten auch um die weiteren Plätze interessante Duelle, so z. B. zwischen Weber, Brändli, Bähler und Montanus.

Bei den Debütanten ist die Leistungsspitze breit und es gibt keine Seriensieger. Erstmals am Start und schon ein Sieg, das ist Daniel Hadorn, ein Name, den man sich merken muss.

Die Seniorenklasse war eine eindeutige Angelegenheit des Altmeisters Rudolf Wyss, der wieder auf eine Bultaco umgestiegen ist.

Debütanten

1. Daniel Hadorn, Ossa; 2. Serge Gex, Yamaha; 3. Leonardo Parri, Bultaco; 4. Olivier Schopfer, Montesa; 5. Philippe Thomas, Bultaco.

Senioren

1. Rudolf Wyss, Bultaco; 2. Walter Stoll, Montesa;

International

1. Marcel Wittemer, Bultaco; 2. Guedou Linder, Montesa; 3. Fabio Baratti, Bultaco; 4. Karl Weber, Montesa; 5. Guido Brändli, Bultaco; 6. Rudolf Bähler, Bultaco; 7. Beat Montanus, Montesa; 8. Christian Bigler, Bultaco; 9. Ueli Meier, Yamaha; 10. H.R. Hausammann, Montesa;



Godi Linder siegte überzeugend bei den Inter in Turtmann.

National (CH-Meisterschaft)

1. Walter Frei, Bultaco; 2. André Carron, Bultaco; 3. Claude Robert, Montesa; 4. François Conrad, Bultaco; Walter Wermuth, Bultaco; 6. Joe Haldi, Bultaco; 7. Christian Aebi, Yamaha; 8. Jean-Richard Chappuis, Bultaco; 9. Pierre-Alain Revaz, Bultaco; 10. Armin Bärenfaller, Montesa.



Trial Turtmann

Fotos und Bericht von Trivo

Meisterschaft der Inter - und Nationalen

Mit einer Rundenlänge von 30 km ist dieses Trial das längste der Schweiz. Diese Veranstaltung ist von der letztjährigen Saison her noch bestens bekannt, fand doch hier der erste WM-Lauf der Schweiz statt, damals noch vom MC Heimberg organisiert. Die diesjährige Veranstaltung lag nun ganz in den Händen der Oberwalliser aus Naters.

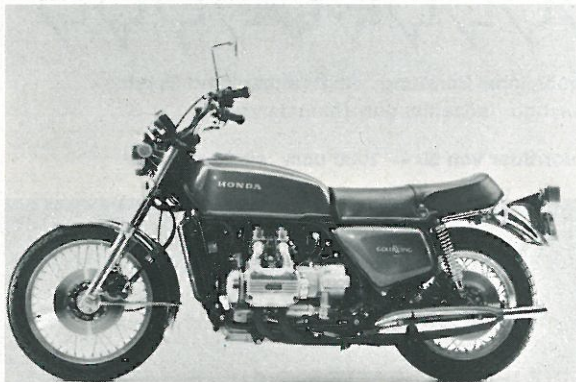
Der starke Schneefall am Vortag versetzte viele in Schrecken, denn die 12 Sektionen liegen zwischen 1800 und 2600 m. Doch am Veranstaltungstag herrschte bestes Herbstwetter und der Schnee zog sich noch vor dem Start zurück. Die Sektionen waren mustergültig und hatten WM - Cha-

rakter. Die grossen Entscheide fielen aber ausserhalb den Sektionen, nämlich auf den gebirgigen Zwischenstrecken, die ausserordentlich hohe Anforderungen an die Kondition der Fahrer stellte. Die Kraft reichte oftmals kaum noch aus, eine gestürzte Maschine wieder aufzustellen. Nimmt man den Internationalen Trialstandard als Vorbild, war die hier geforderte Leistung, insbesondere für die Internationalen, nicht zu hoch. In der Rangliste kommt dies dann auch richtig zum Ausdruck und Überraschungen blieben nicht aus.

Der Sieg von Godi Linder bei den Internationalen war überzeugend, hingegen enttäuschte Guedou Linder mit seinem 6. Rang. Erfreulich sind dagegen die Plätze 7 bis 9 von Rudolf Bähler, Kilian Reichenbach und Paul Keller.

Die Nationalen wurden durch den Sieg des einheimischen Armin Bärenfaller überrascht, wogegen der bisherige Seriensieger und Meisterschaftsleader Walter Frei erst auf dem 9. Platz zu finden ist. Ruedi Meier und René Blatter belegten die beachtlichen Plätze 4 und 5.

Mit grossem Vorsprung distanzierte Rudolf Wyss einmal mehr seine Widersacher bei den Senioren. Diese Klasse ist klein und wird durch grosse Kameradschaft und echten Sportgeist geprägt. Die Debütanten lie-



Die nettesten Leute findet man auf einer Honda

Wir verkaufen nicht nur, wir bieten auch einen einwandfreien Service von Kopf bis Fuss. Was wir unseren Kunden empfehlen, das fahren und prüfen wir selber.

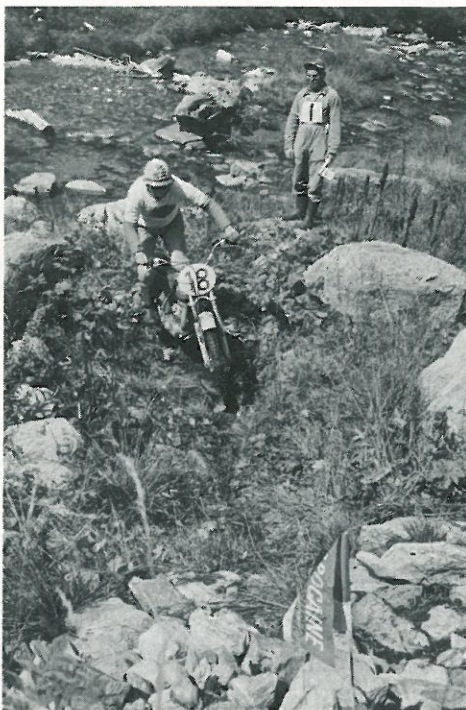
Auch die neuen Hondamodelle 1976 die Erfolgsmaschinen von 50—1000 ccm

Ihr Fachhändler - für Ihr Motorrad

Gebr.
Wermelinger
Motos

6048 Horw (LU)

Tel. 041/41 12 59



In beiden Rennen, Fully und Turtmann, schaute für Guido Brändli ein 5. Rang heraus.

gen mit den Strafpunkten sehr dicht beisammen und auch diesmal gab es einen neuen Sieger, nämlich durch Christian Favre. Der Sieger von Fully, Daniel Hadorn, bestätigte sich mit dem 4. Platz.

Kategorie - Inter

1. Linder Godi, Steffisburg, Yamaha; 2. Wittemer Marcel, Delémont, Bultaco; 3. Montanus Beat, Frauenfeld, Montesa; 4. Weber Karl, Zufikon, Montesa 5. Brändli Guido, Ermanswil, Bultaco; 6. Linder Guedou, Delémont Montesa.

Kategorie National

1. Bärenfaller Armin, Termen, Montesa; 2. Robert Claude, La Chaux-de-Fonds, Montesa; 3. Conrad François, Perrefitte, Bultaco; 4. Meier Ruedi, Fehraltorf, Yamaha; 5. Blatter René, Burgdorf, Montesa; 6. Aebi Christian, Reclère, Yamaha.

Kategorie Debutant

1. Favre Christian, Prilly, Ossa; 2. Aebi Jacques, Réclère, Yamaha; 3. Reichenbach Rudolf, Lauenen, Montesa; 4. Hadorn Daniel, Le-Loche, Ossa; 5. Schaub Daniel, Läfelfingen, Yamaha; 6. Parri Leonardo, Lugano, Bultaco.

Kategorie Senioren

1. Wyss Ruedi, Steffisburg, Bultaco; 2. Hubler René, Basel, Montesa; 3. Wüest Josef, Olten, Montesa; 4. Stoll Walter, Trimbach, Montesa; 5. Steinhauer Alfred, Hinterkappelen, Bultaco; 6. Schaefer Ueli, Bern, Ossa.

Der Zwischenstand der Schweizermeisterschaft

International

(nach 7 von 10 Läufen, die 6 besten zählen)

	SM-Punkte
1. Marcel Wittemer	81
2. Guedou Linder	71
3. Godi Linder	66
4. Beat Montanus	54
5. Guido Brändli	42
6. Karl Weber	31
7. Fabio Baratti	30
8. Bernard Basset	20
9. Kilian Reichenbach	13
10. André Tharin	7

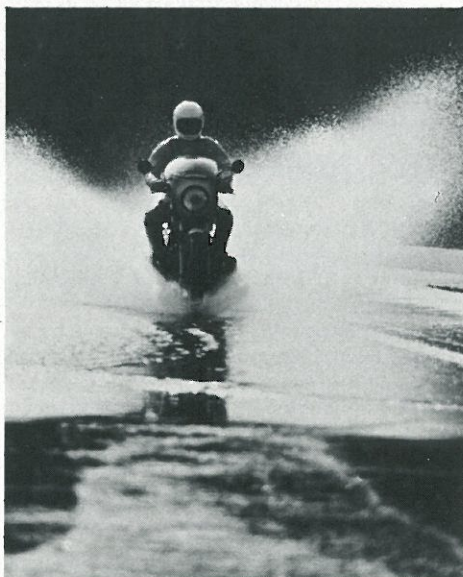
National

(nach 6 von 10 Läufen, die 6 besten zählen)

1. Walter Frei	77
2. Claude Robert	68
3. François Conrad	53
4. Joe Haldi	37
5. Christian Aebi	28

Der grosse Wumm beim Aquaplaning

900 – 1200 Liter Wasser pro Minute oder mehr Wasser als 8 Badewannen fassen, muss der Motorrad-Vorderreifen, je nach Profil, bei einer Geschwindigkeit von 120 km/h und einer Tiefe der Pfütze von nur 1 cm verdrängen, wenn er nicht aufschwimmen soll. Zum Vergleich: Eine Feuerwehrrampe mittlerer Grösse schafft 1000 – 1200 Liter pro Minute.



Dabei ist der Motorradfahrer noch besser gegen Aquaplaning gesichert als der PKW-Fahrer; denn PKW-Reifen sind breiter und bringen eine geringere spezifische Flächenbelastung auf.

Pressefoto Metzeler

Die Bernerpolizei übt sich im Trial

Heute ist allgemein bekannt, dass die herkömmlichen, einfachen Systeme der Motorradfahrerausbildung nicht mehr genügen. Nebst einer gesunden Grundausbildung braucht es für die Steigerung und für den Erhalt der Fahrsicherheit ständige Weiterbildung. Die Weiterbildung, leider freiwillig für den Zivilisten, basiert z. B. in den vorbildlichen Kursen auf der Strecke des VEZ - Stokkental – ein Lob den Initianten. Diese Kurse, z. T. in eigener Regie, sind für die Polizeifahrer zur Pflicht geworden. Es soll auch an der Grundausbildung gezielt gearbeitet werden. Zu diesem Zwecke beschaffte sich die Berner Kantonspolizei 2 Trial-Hondas TL 125, nachdem schon einige Honda 400 auf der Strasse im Einsatz sind. Somit können sich auch deren Fahrer zu Ausbildungszwecken in schwierigere Geländeverhältnisse wagen und wer weiss, ob nicht noch vereinzelt eine Triallizenz lösen werden.

(Das wäre eine logische Folge. Red.)



and car driver
motor sport equipment

*line
gute Adresse!*

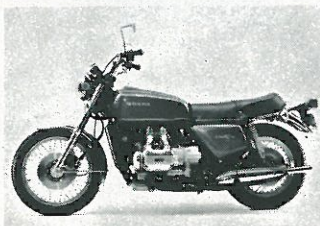
Willy Wingeier,
Steinenvorstadt 27
4051 Basel
Telefon 061 22 03 18
76 19 40

Bell
Griffin GP
Moto Lita

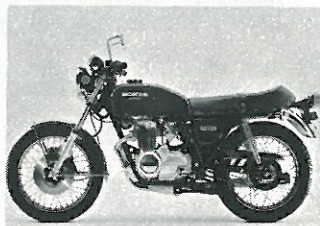
Helme
Helme
Lenkräder
Schalensitze
Öelkühler
Rennanzüge
Alu-Räder

Mocal
Jaybrand
Wolftrace

HONDA



GL 1000 GOLD Wing



CB 400 Four

Weitere HONDA-Produkte:
Bootsmotoren, Generatoren und Pumpen

Persönliche Beratung · Reparaturen und Service
Günstige Teilzahlungen (Monatsraten)

Motorräder von 50 — 1000 ccm sind am Lager

Moderne Werkstatt mit Leistungsprüfstand

HONDA-CENTER BASEL

Paul Fankhauser, 4000 Basel
Metzerstr. 8 / 061 - 43 23 77